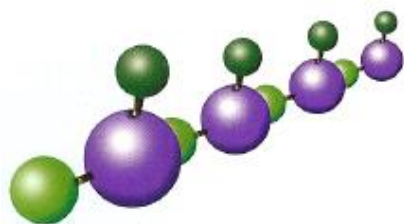


H₂Gro[®]

**Multi-Matrix
Benetzungsmittel mit
3D-Technologie und mit
über 6 Monate
Langzeitwirkung**



Produktinformation

H₂Gro ist ein vollwasserlösliches Multi-Matrix Benetzungsmittel mit innovativer 3D-Technologie, das speziell für Kultursubstrate entwickelt wurde. Die Langzeitwirkung beträgt je nach Dosierung 6 Wochen bis über 6 Monate. Die Anwendung von H₂Gro sichert eine dreifache Wirkung:

1. Verbessertes Wassermanagement im Topf/Container

- Keine Trockenstellen im Topf/Container
- Substratvolumen zu 100% für das Wurzelwachstum nutzbar
- Verbesserte Nährstoffausnutzung
- Uniforme Bestände
- Gute Wiederbenetzung auch auf dem Vermarktungsweg

2. Weniger Stress für die Pflanze

- Gleichmäßige Substratfeuchte reduziert Pflanzenstress
- Gesundere Wurzeln

3. Verbesserte Drainage im Topf/Container

- Überschusswasser wird besser abgeleitet
- Weniger Staunässe
- Weniger Pilzkrankheiten (Schwächeparasiten)
- Das Luft/Poren-Volumen wird verbessert

Produkteigenschaften

Inhaltstoffe:	100 % aktive Substanz (Tenside)
Formulierung:	Flüssig
Verpackung:	10 l Kanister, 200 l Fässer + 1000 l IBC Container
Produkt Code:	03010220, 03010299, 03010200

Dosierungsempfehlungen

150 ml/m ³ :	für über 6 Monate Wirkungsdauer
100-125 ml/m ³ :	für 2 bis 6 Monate Wirkungsdauer
50-75 ml/m ³ :	für bis zu 6 Wochen Wirkungsdauer

Produktbeschreibung

- Schnelle Reduzierung der Oberflächenspannung
- Gute und schnelle Substratdurchdringung
- Verbesserte Drainage
- Weniger Pflanzenstress
- Homogenere Bestände
- Äußerst Pflanzenverträglich
- 100 % aktiver Wirkstoffgehalt
- Sicher gegenüber Bodenorganismen

Produktbeschreibung

H₂Gro ist ein 100 % wasserlösliches, nicht-ionisches Benetzungsmittel. H₂Gro ist äußerst pflanzenverträglich und kann sowohl über die Bewässerungsanlage als auch über das Blatt ausgebracht werden. H₂Gro ist hochkonzentriert und enthält 100 % aktiven Wirkstoff. Eine Verdünnung mit handelsüblichen Düngerdosierern, wie zum Beispiel Dosatron, ist möglich.

H₂Gro wurde speziell für die Anwendung in Kultursubstraten entwickelt, sowohl bei torfhaltigen als auch bei torfreduzierten Substraten (Rinde, Holzfasern, Kokos, usw.). H₂Gro zeichnet sich durch eine sehr gute Langzeitwirkung aus, die je nach angewandeter Aufwandmenge über 6 Monate anhält.

Wie entstehen Trockenstellen?

Nicht immer sind ganze Töpfe oder Container schlecht wiederbenetzbar. In vielen Fällen finden sich kleinere, eng lokalisierte, trockene Bereiche, die kein Wasser mehr aufnehmen. Diese Stellen werden im Fachjargon auch „Dry Spots“ genannt. Trockenstellen im Substrat entstehen durch Austrocknung (Sonne und/oder Wind), durch eine ungleichmäßige Bewässerung (z. B. Randpflanzen), durch pilzliche oder mikrobielle Aktivität oder durch eine natürliche Hydrophobie bestimmter Zuschlagstoffe (Rinde, Kokos, Holzfasern..).

Welche Konsequenzen haben Trockenstellen?

Dry Spots im Topf oder Container reduzieren das nutzbare Substratvolumen, was zu einer reduzierten Nährstoffausnutzung führt. Pflanzenbestände können sich ungleichmäßiger entwickeln und einen höheren Sortieraufwand erfordern (weniger A-Qualität). Kosten für Sortierarbeit und Minderertrag machen den Einsatz von H₂Gro wirtschaftlich.

Langzeitwirkung von H₂Gro :

Die hervorragende Haftung von H₂Gro an organischen Substratpartikeln sorgt unter anderem für die ausgezeichnete Langzeitwirkung. Stresstests, bei denen behandeltes Substrat durch wiederholtes Austrocknen und Wiederbefeuchten extrem gefordert werden, beweisen die gute Langzeitwirkung der eingesetzten Tenside (aktiver Wirkstoff). H₂Gro besteht aus einer Kombination unterschiedlich langer Wirkstoffketten, aus denen der eigentliche aktive Wirkstoff nach und nach abgespalten wird. H₂Gro wirkt, je nach Kulturdauer, bis über die Produktion hinaus auch auf dem Vermarktungsweg.

Gute Widerbenetzbarkeit = Verkaufsargument!

Vermarkter, GaLaBauer und Endverbraucher schätzen Topf- und Containerpflanzen, die leicht Wasser aufnehmen. Dies sichert die Qualität der Erzeugnisse nach der Produktionsphase. Bei sehr langer Kulturdauer empfehlen wir eine Anwendung vor der Vermarktung mit 100 ml/m³ H₂Gro um die Widerbenetzbarkeit für die folgenden Wochen zu garantieren.

Lagerstabilität von H₂Gro:

In Versuchen zeigte H₂Gro außerdem eine hervorragende Lagerstabilität in abgepackten Substraten, was vor allem für vorgemischte Substrate interessant ist. Bei überlagerten Substraten sorgt eine H₂Gro-Gabe von 50-75 ml/m³ für eine gute und gleichmäßige Wasseraufnahme.

Wirtschaftlichkeit von H₂Gro:

Mit einer Maximaldosierung von 150 ml /m³ ist H₂Gro zudem sehr wirtschaftlich.

Kompatibel mit biologischem Pflanzenschutz!

H₂Gro ist neutral gegenüber Bodenorganismen und auch bei biologischem Pflanzenschutz unbedenklich. H₂Gro ist 100 % biologisch abbaubar.

Besondere Hinweise

Die Lagerung sollte in trockenen, belüfteten und kühlen Räumen (bei mind. + 3 °C) erfolgen. Da die Kulturbedingungen unterschiedlich sein können, kann ICLSF nicht für etwaige Schäden an den Kulturen haftbar gemacht werden. Vor dem Einsatz einer neuen Aufwandmenge, Ausbringmethode oder eines neuen Produktes empfehlen wir die Durchführung eines Kleinversuches. Kontaktieren Sie Ihren ICLSF-Fachberater für spezielle Anwendungshinweise. Besuchen Sie uns unter: www.icl-sf.com